

**158/246** 1643 Oktober 1.

Notizen von Beat II. Zurlauben betreffend verschiedene Geschäfte im Zusammenhang mit der Sitzung des Stadt- und Amtrats von Zug vom 1. Oktober 1643

---

**B** Der Verfasser<sup>1</sup> notiert Stichworte zu Geschäften, die an der Sitzung des Stadt- und Amtrats vom 1. Oktober 1643 verhandelt wurden. Er erwähnt, dass Wachtmeister Hans Stenz wegen «fräfels und fälers» zu einer Busse und einer Gefängnisstrafe verurteilt werden soll; dabei werden die Hirzel von Zürich, Hauptmann Bachmann und Kaspar Niederer genannt. Im Zusammenhang mit Abzügen werden erwähnt: Leutnant Etter<sup>2</sup>; Frau Stalder und ihr Umzug von Ägeri nach Meggen; Frau Frickarts Umzug nach Mellingen; Jost Wyss, dessen Erbe an Luzern fällt; Franz Weissenbach, der nach Rom gezogen ist; zudem ist die Rede von Schulden von Melchior Wyss von Steinhausen wegen Rom. Die Reden der Tochter des Rinderli<sup>3</sup>, des Läufers Hans N, von Oswald N und Jakob N sollen examiniert werden. Wegen Betrugs soll Ulrich Franz zitiert werden.

In nicht näher zu ermittelnden Angelegenheiten werden folgende Personen erwähnt:

Schuhmacher Moos, Schlosser Keiser.<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

<sup>2</sup> Oswald Etter.

<sup>3</sup> Peter Jakob Rinderli, s. Zurlaubiana AH 134/161.

<sup>4</sup> Aufgrund der schwachen Tinte ist die Schrift stellenweise schwer lesbar.